

>>GINA 2018: Aussteller ziehen durchweg positives Fazit<<

GINA 2018: Aussteller ziehen durchweg positives Fazit



Von links: Dorle Jaquet (Mediaberaterin Sonntag-Morgenmagazin), Sven Lindemann (künftiger GINA-Sprecher), Thomas Mütze (langjähriger und nun scheidender GINA-Sprecher) und Martok Zuravka (Geschäftsführer Sonntag-Morgenmagazin). Foto: ml

Gießen (ml). Die diesjährige GINA, die Gießener Neuwagenmesse, ausgerichtet vom Sonntag-Morgenmagazin und der Gemeinschaft Gießener Neuwagenhändler, gehört der Vergangenheit an. In einem Gespräch mit dem scheidenden langjährigen GINA-Sprecher Thomas Mütze zog dieser ein überaus positives Fazit.

Die GINA habe nach ihrem »Umzug« vom Messeplatz an der Ringallee in die Hessenhallen auf dem Gelände der Messe Giessen eine rasante positive Entwicklung genommen. Zum einen sind die ausgestellten Autos nicht mehr Wind und Wetter ausgesetzt

und zum anderen ist es auch für die Besucher angenehmer, die »Objekte ihrer Begierde« in geschützter Umgebung in aller Ruhe in Augenschein zu nehmen.

Bewährt habe sich auch die Vorgabe, dass die jeweilige Automarke nur von einem Händler präsentiert wird und nicht mehrere mit der gleichen Marke vor Ort sind. Thomas Mütze lobte insbesondere die sehr gute Zusammenarbeit mit der Messe Giessen und den partnerschaftlichen, kollegialen Umgang der Autohändler untereinander. Die vergangene GINA fand bereits zum sechsten Mal in den Hessenhallen statt.

Die nächste GINA wird am dritten März-Wochenende 2019 an gleicher Stelle ausgerichtet. Diese wird allerdings dann nicht mehr von Thomas

Mütze organisiert, sondern von Sven Lindemann.

Erneut nutzten tausende Besucher die Gelegenheit, bei der zweitägigen GINA insgesamt mehr als 700 Fahrzeuge auf sich wirken zu lassen, darunter meist Neuwagen, aber auch junge Gebrauchte und Vorführwagen.

Sven Lindemann folgt auf Thomas Mütze

Vom Kleinwagen über die Kompaktklasse, die beliebten SUVs und Sportflitzer bis hin zu Luxuslimousinen war wie gewohnt wieder alles vertreten.

Viele Besucher nutzten auch die GINA für eine eine Probefahrt und die Mitarbeiter der verschiedenen Aussteller standen wie immer für die zahlreichen Fragen der Interessierten zur Verfügung.